

Kölner NaturFreunde

Mitteilungen und Programm

Oktober 2019 - März 2020

Heft 2 / 2019



Nachhaltigkeitswochen der NaturFreunde Köln
vom 27.9. bis 18.10.2019

Wurzeln für die lebende Stadt

NaturFreunde Köln e.V.

Umweltschutz - sanfter Tourismus - Sport - Kultur

<http://www.naturfreunde-koeln.de>



Wurzeln für die lebende Stadt!

so der Titel für unsere Veranstaltungen in der von den NaturFreunden veranstalteten Nachhaltigkeitswochen im Herbst vom **27.9. bis 18.10.2019**.

Die Termine im Oktober findet ihr auf der Seite 17.




Ahrensache
*Bio-
Vollkorn-
bäckerei*



Köln – Holweide, Piccoloministr. 304, T. 631863

(geöffnet: Mo, Di, Do u. Fr. 7.00h – 18.00h, Mi u. Sa 7.00h – 13.00h)

--- auch in vielen Bioläden u. Reformhäusern in Köln und im Umland erhältlich ---

www.aehrensache.de

...auch viele Spezialitäten für Allergiker...

Naturfreunde Köln e.V.



- 1. Vorsitzender:** **Jürgen Schramm**, Kautschukstraße 6
50733 Köln, Tel. 0221/634536 • Mobil 0177/7476789
E-Mail: schrammii@web.de
- 2. Vorsitzender:** **Joachim Römer**
Idsteinerstraße 1, 51105 Köln
E-Mail: joachimroemer@unterblicken.de
- Kassiererin:** **Hildegard Siegler**
Esserstraße 7
51105 Köln

Referent Wandern & sanfter Tourismus: N.N.

Referent Natur- und Breitensport: Werner Frangenheim
0221/3606572

Referent Natur- und Umweltschutz: Herbert Kreisfeld 02202/83520

Beisitzer für Häuser: N.N.

Beisitzerin für Senioren: N.N.

Internet & Kommunikation: Jürgen Schramm (s. oben)

Die Vorstandsmitglieder nach § 26 BGB sind in Fettdruck.

Konto der Ortsgruppe: BFS, IBAN DE17370205000001274600 • BIC BFSWDE33XXX
OG-Vorstand jeweils am 2. Dienstag alle zwei Monate um 19 Uhr

Impressum:

Herausgeber: NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Köln e.V.

Verantwortlich und Layout: Jürgen Schramm, Köln

Druck: Druckbetrieb Moosdruck, Leverkusen

Redaktionsschluss für Heft 1-2020 ist der 20. Februar 2020

bitte einhalten! Programmvorlagen an Jürgen Schramm, siehe oben.

**weitere Hinweise und Tipps sowie
neue und ältere Links:
auf den Kölner Seiten im Internet unter
www.naturfreunde-koeln.de**



Gedanken für das neue Halbjahr

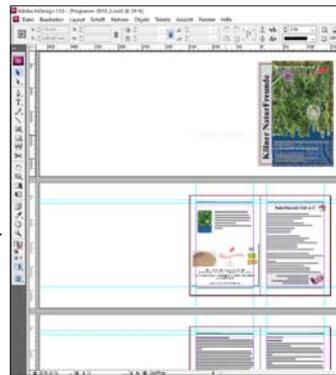
Das Programmheft für die Ortsgruppe Köln der Naturfreunde erscheint halbjährlich und nunmehr im 16. Jahr. In diesem Heft möchten wir einen Überblick über die Tätigkeit der Ortsgruppe in diesem Jahr geben, da wir am 5. Oktober eine außerordentliche Jahreshauptversammlung (siehe Seite 20) durchführen werden.

Unter dem Strich kann man sagen: Die Ortsgruppe stabilisiert sich und verjüngt sich. Es gibt Abgänge, es kommen aber auch neue, jüngere Mitglieder dazu. Die wirtschaftliche Situation hat sich nach dem Verkauf des halben Grundstücks in der Honschaftsstraße erheblich verbessert, wir sind abgabefrei und haben keine Zinsbelastungen mehr, es konnten notwendige Sanierungsaufgaben durchgeführt werden. So wurden z.B. alle Dächer saniert. Nun muss für die nächsten Aufgaben erst unser Guthaben wieder etwas wachsen. Unsere Häuser sind alle gut belegt, inzwischen trägt sich jedes Haus selbst. Darauf können wir aufbauen. Das Haus in der Boltensternstraße wird bis Ende des Jahres langfristig vermietet oder als „Heimfall“ der GAG zurückgegeben.

Öffentlichkeitsarbeit

Neben dem Programmheft sind die Webseiten der Ortsgruppe (es gibt sie seit 14 Jahren!) sowie der Häuser unser wichtigstes Fenster nach außen; sie sind alle gut besucht. Der Landesvorstand NRW und der Bundesvorstand haben jeweils eigene Webseiten.

Es gibt den Vorschlag ein Intranet aufzubauen, das ist allerdings sehr aufwendig und erfordert spezielle Kenntnisse und regelmäßige Pflege. Als nächstes wäre vielleicht eine Facebookseite einzurichten, da kann die Kommunikation schneller laufen. Unser Haus Hardt ist dafür ein gutes Beispiel! Für die Einrichtung solcher Systeme suchen wir dringend Unterstützung und Beratung.



Unsere Wanderungen

Neben der alten Bezirksgruppe Ost und auch Kalk organisieren Karin und Herbert nach wie vor regelmäßig Wanderungen, die immer gut gebucht sind und auf großes Interesse stoßen. An dieser Stelle sei ihnen herzlich dafür gedankt! Auch sie brauchen allerdings Nachfolgerinnen und Nachfolger.

Die Bezirksgruppe Kalk organisiert ebenfalls monatlich eine Wanderung.

Im nächsten Jahr wird es über Fronleichnam wieder eine Segelfreizeit zusammen mit NaturFreunden im Ruhrpott geben. Wer daran Interesse hat, melde sich bitte bald bei mir.

Unsere Häuser

* Für das Haus Boltensternstr. suchen wir bis Jahresende neue Nutzer, sonst fällt es wieder an die GAG heim.

* Haus Hardt bietet neben Übernachtungsmöglichkeiten und einer wunderbaren Gastronomie auch ein pädagogisches Waldprogramm für Kinder; auch in diesem Jahr gab es darüberhinaus wieder Sommerlager (siehe Seite 12+13).

* In Mitte gründet sich im Herbst eine neuen Bezirksgruppe. Das Haus bekommt neue Brandschutzmaßnahmen.

* Höhenhaus ist ebenfalls voll belegt; hier gibt es noch Platz für eine Kindergruppe.

* In Kalk gab und gibt es noch einen Zwist zwischen der Bezirksgruppe und dem Hausverein, der das Haus gepachtet hat. Der Pachtvertrag wurde inzwischen gekündigt. Die Ortsgruppe bereitet sich auf eine Übergangslösung vor. Eine außerordentliche Jahreshauptversammlung (siehe Seite 20) wird über die Zukunft des Hauses beraten und dafür Weichen stellen.

Auch hier geht das Leben weiter: Neben den Antirassismuswochen im Frühjahr, die der Hausverein in Kalk ausgerichtet hatte, organisiert hier die Bezirksgruppe einmal im Vierteljahr ein Sonntagscafé, das sich wachsender Beliebtheit erfreut. Zum

letzten Café im September konnten wir erstmals eine große Zahl Menschen aus der marokkanischen Gemeinde in Kalk dazu begrüßen (siehe Seite 8).

Die Ortsgruppe beteiligt sich an den Nachhaltigkeitswochen der Naturfreunde im Herbst. Vier Veranstaltungen werden jeweils in verschiedenen Häusern stattfinden (siehe Seite 17).

Im November findet zudem an einem Wochenende in Hardt eine Zukunftswerkstatt statt, auf der wir darüber beraten wollen, wie die Ortsgruppe sich insgesamt neu aufstellen und wie sie ihre Häuser nutzen will und kann, damit die auch künftigen Generationen zur Verfügung stehen. Hierfür Interessierte müssen sich jetzt melden!

Jürgen Schramm

NaturFreunde Köln e.V.

Hinweise zu den Veranstaltungen!

Die Teilnahme an allen unseren Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr! Bei allen Programmen sind Änderungen jederzeit möglich!

Alle unsere Veranstaltungen werden von ehrenamtlichen Wanderführern, Übungsleitern und Programmgestaltern durchgeführt.

Die Wanderführer leiten die Wanderungen. Die Wanderstrecken können wetter- oder ortsbedingt jederzeit geändert werden. Kilometer- und Zeitangaben sind nur Richtwerte.

Bei allen Wanderungen ist festes Schuhwerk, zweckmäßige Kleidung sowie etwas Verpflegung und Getränke erforderlich.

Die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung sowie die Gesetze und Verordnungen des Natur- und Umweltschutzes müssen beachtet werden.

Im Wald darf nicht geraucht werden! Hunde müssen an der Leine geführt werden!

Der Verein NaturFreunde Köln e.V., seine Wanderführer und die im Programm genannten Vereine übernehmen keine Haftung bei Unglücksfällen, Beschädigungen, Verlusten oder sonstigen Unregelmäßigkeiten.

Bei PKW-Fahrten entstehen keine Haftungsansprüche gegen den Fahrer und/oder PKW-Halter.

Bei Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmittel entstehen ebenfalls keine Haftungsansprüche gegen die Veranstaltungsleiter.

Unsere Busfahrten für Wanderer werden im Programmheft und in einem Faltblatt gesondert ausgeschrieben. Für diese gelten die gleichen Bedingungen. Mit der Anmeldung wird der Abschluss eines Reisevertrages aufgrund der in der Ausschreibung genannten bindenden Leistungsbeschreibungen und Preise unter Einbeziehung der allgemeinen Reisebedingungen verbindlich angeboten. Der Vertrag kommt erst nach Zahlung bzw. Anzahlung gemäß Ausschreibung zustande. Erfolgt sie nicht, sind die NaturFreunde nicht an den Vertrag gebunden.

Impressum:

Herausgeber: Der Verein führt den Namen NaturFreunde Deutschlands, Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur, Ortsgruppe Köln e.V. (Kurzform: NaturFreunde Köln e.V.) Anschrift: Honschaftsstraße 330, 51061 Köln



Fortsetzung Busfahrten für Wanderer von Seite 7:

die vorab angekündigt werden, sobald sie feststehen.

Bei der Wildgänseexkursion im Januar sind es Kosten für die Stadt- und für Wildgänseführung

Abfahrtsorte: 7:30 Uhr Bergisch Gladbach, S-Bahn- und Busbahnhof (Parkplätze!); 7:45 Uhr Köln-Kalk, Bezirksrathaus gegenüber Kapelle; 8:00 Uhr Köln-Deutz, Bushaltestelle Auenweg am Bahnhof

Besonderes: zu jeder Fahrt gibt es eine mehrseitige, bebilderte Informationsschrift.

Wanderstrecke und Busroute treffen sich mehrfach, so dass jede/jeder nach eigenen Kräften seine Wegstrecke wählen kann.

Auskunft und Anmeldung: Herbert Kreisfeld, Katterbachstr. 33, 51467 Bergisch Gladbach, Tel.: 02202-83520, Email: hk.kreisfeld@t-online.de

Busfahrten für Wanderer

Veranstalter: Bezirksgruppe Höhenhaus in
Zusammenarbeit mit der VHS Berg.Gladbach



Sonntag, 13. Oktoberl 2019 Dauner Maare Wanderung im Hohen Venn

Das Hohe Venn im deutsch-belgischen Naturpark gelegen, hat zu jeder Jahreszeit seinen Reiz. Es ist das größte zusammenhängende Hochmoorgebiet Europas. Die Weite der Landschaft, die vielen kleinen Bäche und Teiche, Relikte der Eiszeit, und die Besonderheiten von Flora und Fauna beeindrucken die Besucher. Viele Überbleibsel einer wechselhaften Geschichte zeugen vom Wirken des Menschen in dieser kargen und rauen Landschaft. 1984 wurde das Naturparkzentrum Botrange eröffnet und es wurde angestrebt, pädagogische und touristische Aktivitäten zu entwickeln. In den 1990er Jahren wurden Natur- und Umweltschutzmaßnahmen durchgeführt und ein Zugangsplan für Touristen entwickelt. Das Gebiet wurde in Zonen aufgeteilt: Zone A ohne Beschränkungen, Zone B zugänglich auf den beschilderten Wegen, Zone C nur mit ausgebildetem Venn-Führer und Zone D strikt gesperrt (nur für Forscher). Regen und Nebel gehören zum Moor, sowie vom Wind und Wetter geformte Bäume und Sträucher. Sie erinnern uns daran, dass wir uns entsprechend anziehen sollten; wasserdichte Kleidung und Schuhe, sowie ein Wanderstab sind schon wegen der Stege über sumpfige Gebiete zu empfehlen. Die Wanderstrecke wird ca. 14 km betragen und kann wie üblich unterteilt werden. Zum Ende der Wanderung ist eine Einkehr vorgesehen.

Sonntag 26. Januar 2020

Exkursion zu den Wildgänsen am Niederrhein mit Experten des NABU-Rees-Bienen

Der untere Niederrhein ist ein international wichtiges binnenländisches Rast- und Überwinterungsgebiet für Vögel. Alljährlich im Winter bietet sich dem interessierten Besucher ein einzigartiges Naturschauspiel. Zehntausende arktische Wildgänse beziehen hier ihr Winterquartier. Sie finden in dieser Kulturlandschaft auf den Wiesen und Weiden meist schneefreie Flächen und damit eine optimale Nahrungsgrundlage.

Wildgänse zeigen ein ausgeprägtes soziales Verhalten. Sie fliegen in Familien und Gruppen dicht bei einander. Während des Winters und sogar auf der Reise zurück in ihre Brutgebiete bleiben Eltern und Jungtiere die ganze Zeit als Verband zusammen.

Am Morgen nach unsere Ankunft haben wir einen geführten Stadtrundgang in Rees. Anschließend eine Mittagsfreizeit zur freien Verfügung.

Nachmittags werden wir dann zuerst einen Einführungsvortrag von Expertinnen des NaBu bei Kaffee und Kuchen erhalten und danach auf einer geführten Busexkursion das faszinierende Schauspiel der Wildgänse an ihren Fraß- und abendlichen Rastplätzen beobachten können (insgesamt ca. 3 Std.). Wer ein Fernrohr hat, sollte es mitbringen.

Inclusive dem Busgeld (siehe unten) sind für die Stadt- und Gänseführungen ein Gesamtkostenbeitrag von 36,00 Euro für Erwachsene und 22,- Euro für Kinder zu entrichten, NaturFreunde Mitglieder erhalten 4,- Euro Ermäßigung.

Teilnahmebeitrag: NF-Mitglieder: 19 €, Nichtmitglieder: 23 €, Kinder 8 € ggf. Eintrittsgelder,
<<<

Ein Sonntagnachmittag mit Livemusik im Kalker NaturFreundehaus

Am Sonntag den 6. September feierten die Kalker NaturFreunde ihr diesjähriges Sommerfest. Alle Kölner NaturFreunde, die den Weg an diesem Nachmittag nicht nach Kalk fanden, haben etwas verpasst.

Trotz zeitweiligem Regen kamen insgesamt über 100 Menschen aller Altersstufen und unterschiedlicher Herkunft. Sie waren begeistert vom Doppelkonzert mit dem aus Syrien stammenden Oud-Virtuosen Jamal und der Kölner Roma-Band Romano Trajo (Roma-Leben).

Die Freude am Musizieren und der Geist der Verbundenheit der Menschen



über Kulturen und Herkünfte hinweg sprang ins Publikum über. Es wurde mitgeklatscht und ausgiebig getanzt. Jamal sang zur arabischen Laute Oud traditionelle arabische Lieder – flirrend-dynamische Melodien zwischen leisen Tönen und mit-

reißendem Rhythmus.

Romano Trajo besteht aus fünf Musikerinnen und Musikern – drei Roma und zwei Deutsche. Das gehört zum Grundverständnis der Gruppe. "Integration gelingt, wenn wir zusammen singen, tanzen und feiern," sagte Gitarristin und Sängerin Beata Burakowska zwischen zwei Liedern. Sie fuhr fort: "Wir Roma sind von jeher Freunde der Natur. Meine Eltern sind mit ihrem Wohnwagen noch durch halb Europa gefahren, immer draußen, immer in der Natur."

"Leidenschaft zum Überleben" war der Auftritt überschrieben. Das uralte Erbe der Musik der Roma und Sinti lebte an diesem verregneten Nachmittag neu auf, zwischen Jazz-, Folk- und Worldmusik. Unbändige Lebensfreude und abgründtiefer Schmerz auf den Punkt gebracht.

>>>

Wie immer bei Veranstaltungen der Kalker NaturFreunde gab es gutes Essen. Die vielen gekommenen Kinder konnten mit Naturmaterialien basteln – woran auch einige Erwachsene Spaß hatten – und im Garten spielen.

Vorankündigung: Wanderstudienreise Ostsee

Termin 19. bis 26. September 2020

Unsere Wanderstudienreise führt uns in den nörd-östlichen Teil Mecklenburg-Vorpommerns. Ein Gebiet, das von den Eiszeiten und von Wind und Wellen geprägt wurde. Die natürlichen Elemente haben auf Rügen (größte Insel Deutschlands) und Usedom sowie im Darß eine einzigartige Landschaft geschaffen. Besonders deutlich ist es in den Boddenbereichen, den Sandstränden und an den Kreidefelsen zu erkennen.

Auf unseren Wanderungen und Exkursionen haben wir hoffentlich viel Sonnenschein (lt. Wetterdienst eines der sonnenreichsten Gegenden Deutschlands), frische Luft und blaues Meer. Weiße Kreidefelsen, die weiße Stadt Putbus und weiße Bäderarchitektur stehen im Kontrast zur roten Backsteingotik der Kirchen und Rathäuser. Aber auch schmucke Schlösser, bunte Fischerkaten, die neue Rügenbrücke und weitere technische Besonderheiten wie die historische Zugbrücke und die Bockmühle in Greifswald oder die längste Seebrücke in Koserow und vor allem Peenemünde mit dem technischen Industriemuseum im ehemaligen Raketenzentrum sowie das Bernsteinmuseum in Ribnitz-Dammgarten wollen wir besuchen.

Unsere Wander- und Stadtführer werden uns aber auch Einiges über die wechselhafte, bewegte Geschichte Mecklenburg-Vorpommerns, z.B. über die blutige Christianisierung der Slawen, über das mächtige Handelsbündnis der Hanse (Störtebeker als deutscher Robin Hood) oder über den Sieg über die kaiserlichen Truppen unter Wallenstein und über den Einfluss der dänischen und schwedischen Königshäuser in Teilen Mecklenburgs sowie über Dichter und Maler, über Sagen und Brauchtum berichten. Das Wichtigste ist aber die Vielfältigkeit der Natur zu genießen.

Abends werden wir dann an unserem Standort in Greifswald im Hotel Mercure bewirtet. Von dort fährt ein Linienbus zum 3,5 km entfernten Altstadtzentrum.

Genauere Informationen erfolgen im Frühjahr 2020.

Zustiegsmöglichkeiten sind: Berg, Gladbach, S-Bahn- und Busbahnhof; Refrath, Haltestelle Linie 1 und Bensberg, Busplatz Steinstraße

Teilnahmekosten pro Person 595 €; Ermäßigung für NaturFreunde-Mitglieder 55 €.

Leistungen: Busfahrt, 7 x Übernachtungen, Halbpension, Zimmer mit Dusche/WC, (Einzelzimmerzuschlag: 140 €), Mittagessen bei Hin- und Rückfahrt, Programm, Reiseleitung, Rücktrittskostenversicherung, Kolloquium, Programm und Ausflüge.

Es gelten die allgemeinen Bedingungen des Reiserechts.

Der Vertrag kommt erst nach einer Anzahlung von 100, -- € zustande.

Anfallende Eintrittsgelder für Museen, Schlösser usw. sind ggf. vor Ort zu bezahlen
Wetter- oder organisationsbedingte Änderungen der Programme sind möglich!

Auskunft und Anmeldung: Herbert Kreisfeld, Katterbachstr. 33, 51467 Bergisch Gladbach, Tel.: 02202-83520, Email: hk.kreisfeld@t-online.de

Bezirksgruppe Höhenhaus

Arbeitskreis Kultur und Tourismus der BG-Höhenhaus

Telefon 0221-682277 und 02202-83520



Hausbelegungsplan auf der Webseite des Hauses!

Gruppenabend normalerweise mittwochs um 19:30 Uhr im
Bitte auf abweichende Termine achten!

- So 06.10. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt
Mi 09.10. 15:15 Uhr Besuch der kleinen romanischen Kirche St. Nikolaus in
Dünwald, Prämonstratenserstraße 74 - Führung beginnt um 15:30 Uhr
So 13.10. Busfahrt für Wanderer -Herbst im Hohen Venn-
Info und Anmeldung:
Herbert Kreisfeld: 02202-83520
Mi 23.10. 19:30 Uhr „Haste Töne“ Dr. Gerhard Heywang
überrascht uns mit erstaunlichen Dingen in sei-
nem Experimentalvortrag
So 03.11. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt
Sa 09.11. 10:30 Uhr Arbeitstag in Haus und Garten im und
um das Naturfreundehaus Höhenhaus
Mi 13.11. 15:00 Uhr -Zeit für Weckmänner-
Mi 27.11. 13:30 Uhr Spaziergang mit Hanneliese am Rhein
entlang. Treffpunkt: Clemenskirche am Rhein in
Köln-Mülheim, Schlusseinkehr
Mi 04.12. 11:15 Uhr "Haus der Geschichte", Willy Brandt-
Allee 14, 53113 Bonn
Führung um 11:30 Uhr durch die Ausstellung
„Very British“, eigene private Anreise - für alle



Fälle: Bus 610, 611 Haltestel-
le „Heussallee“ oder „Bundeskanzlerplatz“, U-Bahn:
16, 63, 66-Haltestelle Heussallee/Museumsmeile,
Ausgang Haus der Geschichte, DB-Haltestelle: Bonn
UN-Campus. Anmeldung: Uta Wischeropp 0221-
682277

Mi 18.12. 15:00 Uhr-Jahresabschluss mit Kaffee
und Kuchen und dem mittlerweile traditionellen
Jahresrückblick von Helmut Kirch

2020

- So 05.01. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt
Mi 15.01. 15:00 Uhr Das neue Jahr beginnt mit
Neujahrsbrezeln und einer Mitgliederversammlung
Mi 29.01. 11:00 Uhr Schmitze Bud - Parkplatz- Ein
Winterspaziergang im Königsforst mit Hermann
Anmeldung: Hermann Figiel 02205-83969
Mi 12.02. 18:00 Uhr „Wo ist das?“ Ein visueller
Spaziergang durch Köln von und mit Helmut Kirch

Mi 26.02. 18:00 Uhr-Aschermittwoch-in guter Tradition mit Fischessen. Kostenbe-
teiligung p.P. 5,00€

>>>



- So 01.03. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt
Mi 18.03. 13:30 Uhr Spaziergang mit Luise. Treffpunkt: Schützenplatz-Höhenhaus, Bushaltestelle Thuleweg -Schlusseinkehr
Mi 25.03. 17:00 Uhr -Mottoabend: "Was hat uns vor 60 Jahren geschmeckt?" bitte Entsprechendes für ein Büfett mitbringen - wir schwelgen in Erinnerung!!
Vorschau: Mi 09.04.2020 17:00 Uhr - schon Tradition: Eierlikör mit Inge
Mi 17.06.2020 Stationen der Kölner Arbeiterbewegung Spaziergang mit Fritz Bilz
-

NaturFreunde Haus Mitte

50672 Köln • Franz-Hitze-Straße 8
(nähe West-Bhf) •
Telefon 0163/7921907
Nfh-Mitte@naturfreunde-koeln.de



Unser Haus in der Stadtmitte ist ein sehr gefragtes Haus! Es wird von vielen Gruppen gern genutzt. Mit Vorrecht sind natürlich auch regelmäßige Termine für NaturFreunde reserviert. Die NaturFreunde wollen das Haus dauerhaft erhalten und einen längeren Pachtvertrag abschließen. Das dauert aber noch und solange liegt die Zukunftsplanung auf Eis und beschränkt sich auf die heutige Nutzung.

Hausbelegungsplan siehe Webseite des Hauses!

Letzte Meldung!

Vor Aussicht auf einen neuen Pachtvertrag müssen wir wohl Brandschutzmaßnahmen durchführen! Die sind bereits begonnen. (Vorstand)

Freitag 18. Oktober 2019 · 19 Uhr · Naturfreundehaus Mitte
Alles nur eine Frage des Preises? Wie steuern wir die Energie- und Verkehrswende? · Vortrag & Diskussion mit Thies Gleiss ISO Köln

Aktivitäten an Haus Hardt



Hauskontakt:
Telefon 02204/3007541
eMail info@haushardt.de
www.haushardt.de



In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Bergisch Gladbach bieten wir **öffentliche Wanderungen** unter sachkundiger Führung für jedermann zu natur- und heimatkundlichen Themen an.

Termin: Jeder 1. Sonntag im Monat (außer Dezember)
Wir empfehlen festes Schuhwerk.

Die Gastronomie des Hauses kann vor der Wanderung (Frühstücksbüffet ab 9 Uhr) und danach genutzt werden.

10:00 Uhr ab Haus Hardt, Dauer 2 bis 3 Stunden

- 6. Oktober 2019** Warum fallen im Herbst die Blätter?
Wanderführer: Hermann Figiel, Dauer ca. 3 Std.
- 3. November 2019** Wie bereitet sich die Natur auf den Winter vor?
Wanderführer: Herbert Kreisfeld, Dauer 2 ½ - 3 Std
- 5. Januar 2020** Unsere traditionelle Neujahrswanderung
Wanderführer: Herbert Kreisfeld, Dauer ca. 2 ½ Std.
- 2. Februar 2020** Winter in der Hardt
Wanderführer: Herbert Kreisfeld, Dauer ca. 2 ½ Std.
- 1. März 2020** Wir warten auf den Frühling
Wanderführer: Herbert Kreisfeld, Dauer ca. 3 Std.
- 5. April 2020** Wanderung zum Schloss Lerbach
Wanderführer: Herbert Kreisfeld, Dauer ca. 3 Std.



Neues aus der Hardt

Der schöne sonnige, aber leider auch zu trockene Sommer neigt sich dem Ende zu und es gibt wie immer viel zu berichten.

Wir alle haben hautnah miterleben müssen, wie wegen der Trocken-

heit und des Borkenkäfers große Teile des hiesigen Fichtenbestandes abgestorben sind – auch das Gelände des Naturfreundehaus blieb davon nicht verschont. Die natürlichen Schattenplätze werden immer weniger, dafür haben wir neue Sonnenschirme besorgt und haben auch schon Pläne für einen großen Schattenbereich auf dem Spielplatz.

Der neue Zaun als Abgrenzung zum Weg (gebaut mit Schwartenbrettern aus unseren Wäldern) wur-

de nötig, um zu verdeutlichen, dass das weitläufige Grundstück zum Naturfreundehaus gehört und unsere Hausordnung für alle Besucher auch hier gilt.

Wir haben in den Sommerferien wieder 2x unser beliebtes Sommercamp angeboten und zum ersten Mal eine eigene Ferienbetreuung tagsüber ohne Übernachtung für alle Kinder ab der 1. Klasse. Lagerfeuer, schnitzen, basteln, Fahnenklauf und viel Zeit im Wald zum Entspannen standen für die Mädchen und Jungs auf dem Programm.

Wir arbeiten derzeit aktiv daran solche und ähnliche Angebote in Zukunft mithilfe von Förderungen und Social Sponsoring günstiger oder kostenfrei anbieten zu können, um allen Kindern – egal mit welchem Hintergrund – solche Erlebnisse und Eindrücke ermöglichen zu können.

Ein erster Schritt in diese Richtung ist unser wunderbares, noch bis Ende September laufendes Projekt ‚Ich – Du – Wir – HIER!‘, das von der Stadt Bergisch Gladbach und dem Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes NRW gefördert und ermöglicht wurde.

Hinter ‚Ich – Du – Wir – HIER!‘ verbirgt sich ein Projekt, das Jugendlichen den gleichberechtigten Umgang, Akzeptanz und Rücksichtnahme gegenüber Mitmenschen, Natur und Umwelt näherbringt. Ohne graue Theorie. Immer draußen IN der Natur.

Für den Herbst ist in der 2. Ferienwoche erstmalig ein Herbstcamp mit Übernachtung im Haus geplant. Wer sich für dieses oder andere erlebnispädagogische Angebote interessiert, kann sich auf unserer Homepage www.haushardt.de für den Newsletter anmelden und bekommt alle Informationen immer zuerst.

Wir möchten daran erinnern, dass wir vom
02. November 2019 bis 29. Februar 2020 verkürzte Öffnungszeiten haben
Mo Ruhetag; Di-Sa 10:30 Uhr bis 17 Uhr; So 9:30 Uhr bis 17:30 Uhr
von Montag, 23.12.2019 bis Freitag, 10.01.2020 bleibt das Haus geschlossen.

Wir freuen uns jetzt schon auf einen beschaulichen Jahresausklang!

Berg frei! Euer Haus Hardt Team



Töpfer-Gruppe



Treffen jeweils 14-tägig donnerstags um 19 Uhr (erfragen!) im NF-Haus Höhenhaus, Honschaftsstraße 330. Vorhanden ist ein Arbeitsraum und ein großer Brennofen.

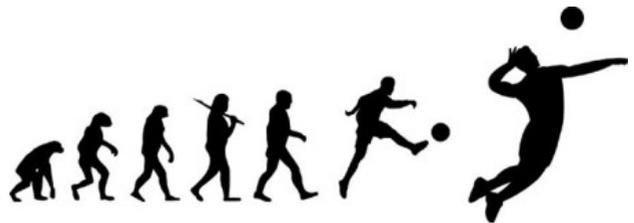
Marita Steden,
Glockenblumenweg 84,
51067 Köln, Telefon 0221-636412

Sportgruppe

Im Winterhalbjahr treffen wir uns wie immer ab Oktober in der Turnhalle der Schule Kantstraße in Köln-Kalk zu Gymnastik und Konditionstraining sowie Volleyball. Alle Interessierten sind herzlich zur angemessenen sportlichen Betätigung eingeladen.

Jeder der Lust auf Bewegung und Training hat, ist herzlich eingeladen bei uns mitzumachen. Ob Jung oder Alt, wir bieten für jeden das richtige Fitnessprogramm aus Bewegung und Spaß. Bringt auch Freunde und Bekannte mit.

Übungsleiter Werner Frangenheim, Telefon 0221-3606572
E-Mail: w.frangenheim@netcologne.de



Wanderungen der Bezirksgruppe Kalk

20. Oktober 2019

Ausflug ins LVR Freilichtmuseum Lindlar zum „Aepelsfess“

Eintritt für Erwachsene 9 €, für Kinder ist der Eintritt frei

Wir fahren mit der Straßenbahnlinie 1 nach Bensberg und weiter mit dem Bus Linie 421 nach Lindlar

Treffpunkt U-Bahn Kalk Post, auf der Zwischenebene um 10:40 Uhr

1. Dezember 2019

Mechernich, Panoramaweg

Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter um 9:20 Uhr

Wir fahren mit der RB um 9:40 Uhr nach Mechernich

5. Januar 2020

Neujahrswanderung

Overath - Marialinden, ein Rundweg

Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter um 10:10 Uhr

Wir fahren mit der RB 25 um 10:27 Uhr nach Overath

16. Februar 2020

Ründeroth, Bergisches Land Rundweg 9 km

Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter um 9:10 Uhr

Wir fahren mit der RB 25 um 9:26 Uhr nach Ründeroth

08. März 2020

An die Urft, von Urft nach Nettersheim

Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter um 9:00 Uhr

Wir fahren mit der RB um 9:15 Uhr nach Urft

Bitte telefonische Anmeldung bis jeweils zum Vorabend der Wanderung bei Hildegard: 0221-8305530

Offene Treffen der Bezirksgruppe Kalk an jedem

1. Mittwoch im Monat jeweils ab 19 Uhr im Naturfreundehaus Köln-Kalk, Kapellenstraße 9a, 51103 Kalk (im kleinen Raum neben dem Saal)

SonntagsCafé im Naturfreundehaus in Kalk

am **Sonntag, 10. November 2019** ab 12 Uhr

Bürgerinitiative „Mehr Grün in Kalk“

Die Naturfreund*innen Kalk laden regelmäßig zu einem Sonntagsbrunch ein. Im April 2019 referierte ein Freund von der Pflanzstelle (Gemeinschaftsgarten in der Neuerburgstraße) über die Verdichtung in unserem Stadtteil: Bebauung des alten Malteserstandorts, Neubau Rolshover/Robertst., AWB-Neubau Dillenburgerstr. und mehr. In seinem Vortrag wies er nach, dass Grünflächen und Brachen ökologisch und klimamäßig wertvoller sind als angelegte Parks („Bürgerpark“ hinter den Arkaden). Zu diesem Zeitpunkt war die Pflanzstelle



akut von Vertreibung bedroht. Das Areal rund um die Hallen Kalk wird neu vermessen und die Pflanzstelle sollte einer Neubebauung weichen. Aus Solidarität mit der Pflanzstelle und der Notwendigkeit, dass eine weitere Verdichtung des ohnehin schon extrem dicht bebauten Stadtteils gestoppt werden muss, wurde die Bürgerinitiative für

„Mehr Grün in Kalk“ gegründet, an der wir Naturfreund*innen uns beteiligen. Für eine Bürgereingabe und einen offenen Brief an die Oberbürgermeisterin und die Bezirksvertreter*innen mit konkreten Forderungen nach „Mehr Grün in Kalk“ sammelten wir in wenigen Wochen mehr als 1.000 Unterschriften. Nach einem 2. Werkstattverfahren, unter großer Bürgerbeteiligung, wurde das städtische Bebauungskonzept verändert. Erfreuliche Nachricht: die Pflanzstelle bleibt, aber eingezäunt von 8-stöckigen Gebäuderiegeln und von neuen Straßen flankiert.

In einer Zeit, in der wir täglich mit den Folgen des Klimawandels konfrontiert werden und nachdem die Stadt den Klimanotstand ausgerufen hat, wird es dringend notwendig, Taten folgen zu lassen.

- keine Neubebauung
- weitere Partizipation der Bürger*innen
- keine Investoren
- zukunftsfähige Verkehrskonzepte

Nachhaltigkeitswochen der NaturFreunde Köln vom 27.9. bis 18.10.2019

Wurzeln für die lebende Stadt >>>

- Solidarische Landwirtschaft 2.0
- Zukunftshäuser in der Nachbarschaft als Kern einer Gemeinwohl-Wirtschaft; Veranstaltung mit Harris C.M. Tiddens Hamburg
Harris C.M. Tiddens ist freier Forscher, spezialisiert auf das Thema, wie Städte lernen können, Nachhaltigkeit und Robustheit zu erreichen.

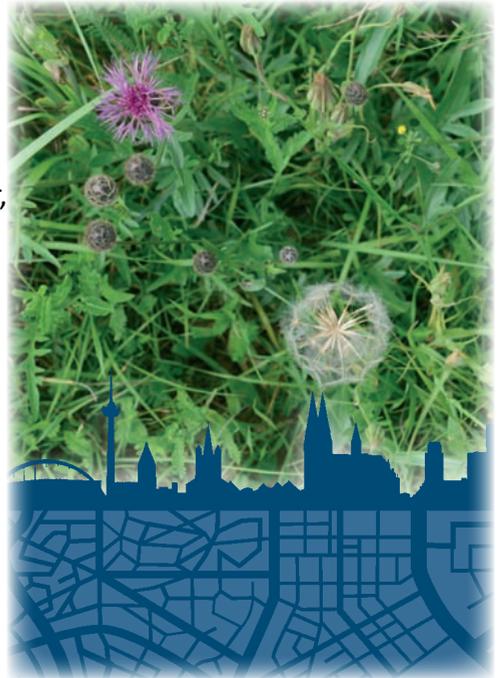
Freitag 27. September · 19 Uhr
Naturfreundehaus Köln-Mitte
Franz-Hitze-Straße 8 · 50672 Köln U-Bahn Hans-Böckler-Platz

Mittwoch 2. Oktober 2019 · 19 Uhr ·
Naturfreundehaus Kalk · Kapellenstr. 9a · 51103 Köln

Mit dem Elektroauto in die nächste Sackgasse · Vortrag & Diskussion mit Winfried Wolf Verkehrsexperte, Autor diverser Bücher zur Verkehrswende, Redaktion Lunapark 21

Freitag 18. Oktober 2019 · 19 Uhr · Naturfreundehaus Mitte · Franz-Hitze-Str. 8 · 50672 Köln

Alles nur eine Frage des Preises? Wie steuern wir die Energie- und Verkehrswende? · Vortrag & Diskussion mit Thies Gleiss ISO Köln



Personalien

neue Mitglieder: Charlotte Bode, Achim Brand, Marie-Josee Brand, Ester Brand, Alexander Kirschner, Manfred Kreische, Piotr Latala, Hermann Lenert, Johnny Neisser, Mathilda Puhl, Ingrid Reimann, Gaetano Romagnoli, Sabeth Weger, Ole Erdmann, Oskar Schlaak, Alexandro Meyen, Helena Habben und Silvia Marchais-Raytcheuska

Besondere Geburtstage in diesem Halbjahr:

Herzlichen Glückwunsch!

65 Jahre: Monika Becker, Franz Philippi, Karl-Georg Thorwat

70 Jahre: Hubert Alflen

75 Jahre: Uta Wischeropp

80 Jahre: Luise Helfmann, Helga Schuh, Gudrun Trommer,
Gisela Zingsheim

85 Jahre: Irene Mauer, Elfriede Schmitz, Maria Schulz

90 Jahre: Käthe Anschau

93 Jahre: Ruth Schiefer



unsere Verstorbenen:

Josef Anschau und Armin Ratzki

Unsere Kölner Jahresbeiträge seit 2018

(beschlossen auf der JHV am 25. März 2017)



E - Einzelmitglieder: 60 Euro

F - Familienmitglieder (E+F zusammen +Kinder): 110 Euro

K/J - Kinder/Jugendliche (allein): 18 Euro

Kinder, deren Eltern Mitglied der NaturFreunde sind, sind beitragsfrei!



NaturFreunde Deutschland

Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus,
Sport und Kultur, Ortsgruppe Köln e.V.

Unter Anerkennung der Vereinsatzung (siehe
Homepage) erkläre ich hiermit meinen Beitritt.

Aufnahmeschein

NaturFreunde Köln e.V. – c/o Kautschukstraße 6 – 50733 Köln – z.Hd. Jürgen Schramm

Name

Vorname

Jugendliche unter 18 Jahren können nur mit Unterschrift der Erziehungsberechtigten zur Anmeldung angenommen werden.

Geb.-Datum

Geb.-Ort

Wohnort

Straße

Beruf

eMail

Waren Sie früher Mitglied der *NaturFreunde* oder eines anderen Wandervereins?

ja nein

Wo? von bis

Ich bin mit der Beitragskassierung im Bankeinzugsverfahren einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Wir informieren Sie darüber, dass die von Ihnen in diesem Mitgliedsantrag angegebenen personenbezogenen Daten auf Datenverarbeitungssystemen der NaturFreunde Köln und der Bundesgeschäftsstelle der NaturFreunde Deutschlands e.V. gespeichert und für Zwecke der Mitgliederverwaltung der NaturFreunde Köln und der Mitgliederverwaltung der NaturFreunde Deutschlands e.V. (z.B. Versand des Mitgliedsausweises) verarbeitet und genutzt werden. Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte findet nur im Rahmen vertraglich abgesicherter Auftragsdatenverarbeitung (z.B. für den Versand der Mitgliederzeitschriften) statt.

Wir versichern, dass Ihre Daten vertraulich behandelt und nicht an Außenstehende weitergegeben werden.

Zugriff auf die Daten haben bei den NaturFreunden Köln ausschließlich für die Mitgliederverwaltung Beauftragte und in der Bundesgeschäftsstelle ausschließlich Mitarbeiter_innen, die diese Daten für die Erledigung der ihnen übertragenen Aufgaben benötigen und die sich zur Verschwiegenheit verpflichtet haben. Sie können jederzeit Auskunft über Ihre gespeicherten Daten erhalten und eine Korrektur verlangen. Sollten die gespeicherten Daten für die Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft nicht erforderlich sein, können Sie auch jederzeit eine Sperrung, ggf. eine Löschung Ihrer Daten verlangen.

Ich stimme der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten zu.

Einzugsermächtigung SEPA-Lastschrift

Ich ermächtige die *NaturFreunde Köln e.V.*, meinen Beitrag bis auf Widerruf, jeweils bei Fälligkeit, zu Lasten meines Kontos im Lastschriftverfahren, **Gläubigeridentifikationsnummer DE26ZZZ00001308710**, einzuziehen.

Bank: BfS, IBAN DE1730205000001274600 • BIC BFSWDE33XXX

Bank (Name und BIC): _____

IBAN: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

**Aufnahme in
Bezirksgruppe:
Köln-Mitte
Köln-Höhenhaus
Köln-Kalk**



NaturFreunde Köln

NaturFreunde Köln e.V. • Vorstand Ortsgruppe • Honschaftsstraße 330 • 51061 Köln

**NaturFreunde Deutschlands
Ortsgruppe Köln e.V.**

Geschäftsstelle
Honschaftsstr. 330
51061 Köln

Vorstand
Jürgen Schramm
Joachim Römer
Hildegard Siegler

www.naturfreunde-koeln.de
info@naturfreunde-koeln.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Köln, den 6. September 2019

Liebe Naturfreundinnen, Liebe Naturfreunde,

hiermit wird gemäß Satzung der Ortsgruppe Köln e.V. zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung am Samstag, den 5. Oktober 2019 ab 15:00 Uhr ins Naturfreundehaus Köln-Mitte, Franz-Hitze-Straße 8, 50672 Köln eingeladen.

Folgende Tagesordnung schlagen wir vor:

1. Begrüßung
2. Grußwort des NaturFreunde Landesvorsitzenden André Stinka
3. Wahl der Antragskommission
4. Wahl der Zählkommission
5. Antrag zur Änderung der Geschäftsordnung
6. Kündigung des Pachtvertrags mit dem Hausverein Kalk
7. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
8. Vorstandsarbeit
9. Anträge zur Änderung der Satzung
10. Sonstiges

Zu den verschiedenen Tagesordnungspunkten liegen zum Zeitpunkt der Verschickung dieser Einladung insgesamt 16 Anträge vor:

10 Anträge von Angela Filz (HV-Vorsitzende) · 3 Anträge von Barbara Hübner (MG HV Kalk) · 1 Antrag von Michael Schmidt (MG HV Kalk) · 1 Antrag von Bärbel Kükenshörer (MG HV Kalk) · 1 Antrag von Winfried Potthoff (MG Mitte/ Revisor der Ortsgruppe)

Es sind weitere Anträge angekündigt. Wir weisen darauf hin, dass Anträge an die außerordentliche JHV am 5.10.2019 laut unserer Satzung noch bis 14 Tage vorher gestellt werden können.

Wenn von Mitgliedern gewünscht, verschicken wir alle fristgerecht eingegangenen Anträge für die außerordentliche JHV nach dem 21. September per E-Mail und für Mitglieder ohne E-Mail-Zugang per Post. Eine entsprechende E-Mail oder eine Postkarte genügen (bitte E-Mail an: joachimroemer@unterblicken.de; Postkarte bitte an: Joachim Römer, c/o projecta köln, Taunusstr. 33, 51105 Köln).

Der Vorstand wird, wie üblich, alle Anträge in ausreichender Anzahl als Tischvorlage bei der JHV verteilen. Die gesammelten Anträge werden eine Stunde vor Beginn der JHV (ab 14.00 Uhr) bereitliegen, damit alle Teilnehmenden Zeit haben, sie zu lesen.

Jürgen Schramm

Joachim Römer

Hildegard Siegler